



Starkes drittes Quartal – BayWa bekräftigt Jahresziele

Der BayWa Konzern weist nach neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres gegenüber dem Vergleichszeitraum 2019 einen preisbedingten Umsatzrückgang um 2,2 Prozent auf rund 12,2 Mrd. Euro aus (Vorjahr: 12,5 Mrd. Euro). Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg im Vergleich zur Vorjahresperiode von 77,3 Mio. Euro auf 102,7 Mio. Euro zum 30. September 2020. Diese signifikante Ergebnisverbesserung wurde von allen drei operativen Kernsegmenten getragen.

Das Segment Energie verzeichnet den größten Ergebnisanstieg gegenüber der Vorjahresperiode. Dies ist auf eine starke Nachfrage im Wärmege­schäft sowie auf das Projektgeschäft der BayWa r.e. zurückzuführen. Hier konnten mehrere internationale Projektverkäufe erfolgreich realisiert werden. Der größte Teil der geplanten Projektverkäufe findet wie in den Vorjahren im Schlussquartal statt. Das Segment Agrar profitierte im Berichts­quartal von der Preisrallye an den Agrar-Rohstoffmärkten und von überdurchschnittlich

hohen Obstpreisen. Im Betriebsmittelgeschäft bleiben die Marktbedingungen vor allem im Handel mit Pflanzenschutz und Dünger durch die strengeren Verordnungen weiterhin schwierig. Eine ungebrochen hohe Nachfrage verzeichnete der Handel mit landtechnischen Maschinen, was entsprechend zur Steigerung des Gesamtergebnisses im Segment Agrar beitrug. Die Entwicklung im Baustoffhandel bleibt weiterhin dynamisch. Dies spiegelt sich im Ergebnis des Segments Bau wider; hier konnten Bestmarken erzielt werden.

„Der BayWa Konzern steht auch in der Corona-Pandemie wirtschaftlich stark da. Die beispiellose Diversifikation unseres Geschäftsmodells im Hinblick auf Branchen und geografische Regionen hat sich bestätigt. Ich bin stolz darauf, dass unsere Teams das sehr schwierige Umfeld so gut gemeistert haben und das Ergebnis zum Vorjahr sogar steigern konnten“, so Klaus Josef Lutz, Vorstandsvorsitzender der BayWa AG.

Im Überblick

- **Corona-Krise bisher gut bewältigt**
- **Deutliche EBIT-Verbesserung in allen drei operativen Segmenten**
- **Segment Energie:**
 - Verkäufe von Erneuerbare-Energien-Projekten ausgebaut
 - BMS GmbH nimmt zwei weitere LNG-Tankstellen in Betrieb
- **Segment Agrar:**
 - Erzeugnis- und Obsthandel profitiert von steigenden Agrarpreisen
- **Segment Bau:**
 - Baustoffhandel floriert; Bestmarken erzielt

Finanzkennzahlen BayWa Konzern

Gewinn- und Verlustrechnung

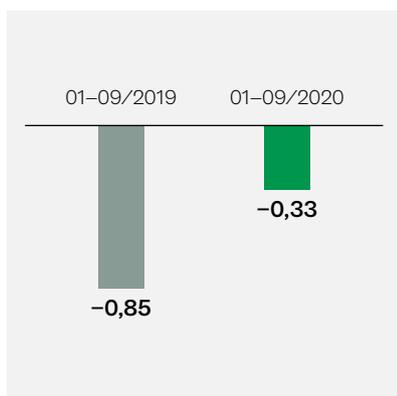
in Mio. Euro	Q1 2020	Q2 2020	Q3 2020	01-09/2020	01-09/2019	Veränd.
Umsatz	3.870,1	4.323,6	4.004,1	12.197,8	12.473,0	-2,2%
EBITDA	25,1	135,3	104,4	264,8	223,9	18,3%
EBIT	-27,8	81,6	48,9	102,7	77,3	32,9%
EBT	-52,5	53,1	25,2	25,8	-2,0	>100%
Konzernquartalsergebnis	-39,5	39,9	17,9	18,3	-1,5	>100%

EBIT nach Segment

in Mio. Euro	Q1 2020	Q2 2020	Q3 2020	01-09/2020	01-09/2019	Veränd.
Energie	-4,0	20,7	31,3	48,0	25,4	89,0%
Regenerative Energien	-8,9	7,6	23,3	22,0	3,9	>100%
Klassische Energie	4,9	13,1	8,0	26,0	21,5	20,9%
Agrar	9,9	51,7	15,9	77,5	65,8	17,8%
BAST	3,7	4,9	8,0	16,6	10,6	56,6%
Global Produce	1,1	17,1	12,0	30,2	30,2	0,0%
Agrar	3,1	15,8	-12,2	6,7	10,5	-36,2%
Technik	2,0	13,9	8,1	24,0	14,5	65,5%
Bau	-12,0	29,2	22,0	39,2	23,3	68,2%
Innovation und Digitalisierung	-3,5	-3,3	-1,6	-8,4	-10,2	17,6%
Sonstige Aktivitäten	-18,2	-16,7	-18,7	-53,6	-27,0	-98,5%
Gesamt	-27,8	81,6	48,9	102,7	77,3	32,9%

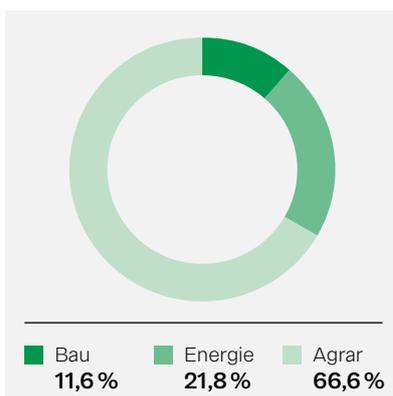
Ergebnis je Aktie (EPS)*

in Euro



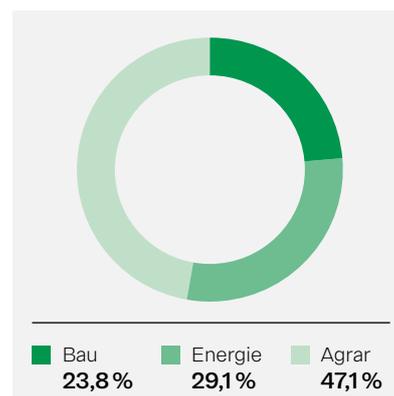
Umsatzanteil pro Segment

in % zum 30.09.2020



EBIT (operativ) – Anteil pro Segment

in % zum 30.09.2020



* Korrektur der Vorjahreszahl nach IAS 8.49 a)

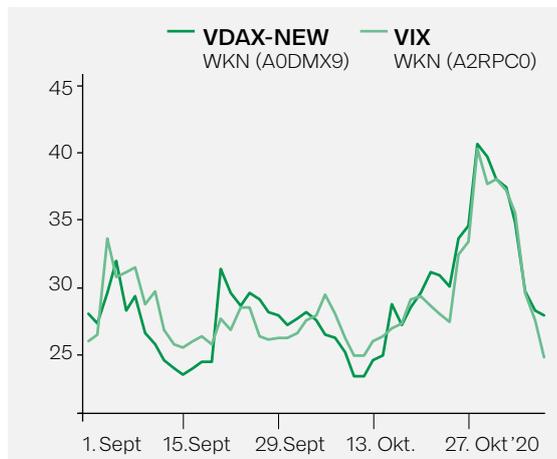
Kapitalmarkt

Entwicklung am Kapitalmarkt 1–9/2020

Das dritte Quartal 2020 stand im Zeichen von Konjunkturerholung und Kursgewinnen. Dazu trug nicht zuletzt der positive Verlauf des Pandemie-Geschehens in den Sommermonaten Juli und August bei. Im September legten die Aktienmärkte eine Verschnaufpause ein. Bis zur US-Wahl Anfang November waren die Märkte jedoch wieder angespannt, was sich in einer überdurchschnittlich hohen Volatilität widerspiegelte.

Der IPO-Markt verzeichnete nach einem schwachen ersten Halbjahr das stärkste dritte Quartal seit 20 Jahren. In diesen drei Monaten gab es weltweit 447 Börsengänge mit einem Emissionsvolumen von insgesamt 95 Mrd. US-Dollar. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat sich das Emissionsvolumen damit mehr als verdoppelt. In Deutschland sind im dritten Quartal sechs Unternehmen an die Börse gegangen. Vier davon wählten den Prime Standard der Deutschen Börse für ihre Erstnotiz. (Quelle: EY IPO Report Q3 2020)

Volatilitätsindizes – VDAX-NEW + VIX

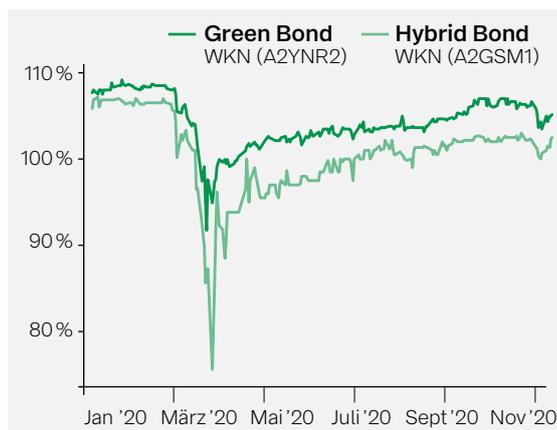


Der VDAX-NEW und der VIX geben die implizite Volatilität des DAX und des S&P 500 in Prozentpunkten an.

BayWa Aktie



BayWa Hybrid Bond + Green Bond



Aktuelle Analystenempfehlungen

Pareto Securities	Kaufen	August 2020
DZ Bank	Halten	August 2020
Bankhaus Lampe	Halten	August 2020
ODDO BHF	Reduzieren	August 2020

BayWa Aktie

Letzter Kurs zum 09.11.2020	27,40 €
Schlusskurs zum 30.09.2020	28,05 €
52W Hoch	29,85 €
52W Tief	21,70 €

Finanzkalender 2020/2021

12. November 2020	Analysten Conference zum 3. Quartal	8.30 Uhr	BayWa, München
26. März 2021	Analystenkonferenz zum GJ 2020	11.00 Uhr	BayWa, München
6. Mai 2021	Analysten Conference Call zum 1. Quartal	8.30 Uhr	BayWa, München
15. Juni 2021	Hauptversammlung		

BayWa AG
Investor Relations
Arabellastraße 4
D-81925 München

T +49 (0) 89 9222-0
F +49 (0) 89 9212-3448

Die BayWa im Internet:
www.baywa.com/
investor_relations